

Nephrologisches Zentrum Göttingen wird Europäisches Hypertonie- Exzellenz-Zentrum

Bundesweit nur 14 ausgesuchte Zentren –
Telemedizin-Register in Planung



Das verantwortliche Gremium der Europäischen Gesellschaft für Bluthochdruck „European Society of Hypertension“ (ESH) hat im März 2014 in Athen entschieden, das Nephrologische Zentrum Göttingen GbR (NZG) als ESH Hypertension Excellence Centre zu zertifizieren. Damit gehört das NZG zu den nur 14 in ganz Deutschland mit diesem Qualitätssiegel versehenen Einrichtungen.



Dr. Egbert Schulz,
Vorsitzender des
Blutdruckinstituts
Göttingen e. V.

„Die Trauben hängen recht hoch. Es werden nur ausgewählte Zentren aufgenommen, die die hohen Kriterien der ESH erfüllen“, sagt Dr. Egbert Schulz, Internist und Nephrologe im NZG und einer der 104 klinischen Bluthoch-

druck-Spezialisten der ESH in Deutschland. „Die Auszeichnung ist die Konsequenz jahrzehntelanger Aktivität auf dem Gebiet des Bluthochdrucks zusammen mit exzellenten Partnern in der Region. Die Patienten profitieren dabei von der gesammelten Kompetenz, Erfahrung und Vernetzung.“ Zu den Kooperationspartnern gehören unter anderem insbesondere das Evangelische Krankenhaus Göttingen-Weende und das Herz- und Gefäßzentrum (HGZ) am Krankenhaus Neu Betlehem.

Aktionen zum Welt-Hypertonie-Tag

Im Rahmen des World Hypertension Day 2014 lädt das NZG am 14. Mai 2014 um 18.00 Uhr zu einer Fortbildungsveranstaltung der Reihe „Nephrologischer Hypertensiologischer Mittwoch Abend“ – Anlass ist die Zertifizierung des NZG – ausnahmsweise in das Evangelische KH Göttingen-Weende ein. Die beiden Gast-Referenten vertreten zwei weitere deutsche ESH-Exzellenz-Zentren: Professor Martin Middeke, Leiter des Hypertoniezentrums München, übernimmt die Laudatio und wird die aktuellen ESH/ESC-Guidelines sowie das Projekt des Europäischen Telemedizin Registers vorstellen. Privatdozent Dr. Jan Menne, Abteilung für Nieren- und Hochdruck-Krankheiten der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH), wird die zuletzt in die Kritik geratenen Behandlungsmethoden renale Denervierung und Baroreflexstimulation bewerten, bevor Dr. Egbert Schulz die Partner des ESHExcellence Centres vorstellen wird.

„Nach so viel Fortbildung und Feierlichkeit ist Sport der richtige Ausgleich“, sagt Dr. Schulz mit seinem Hinweis auf den „Göttinger

Lauf gegen Bluthochdruck“, der am Sonnabend, 17. Mai 2014 um 10.00 Uhr am Kieselsee zum 6. Mal stattfindet und vom Blutdruckinstitut Göttingen e.V. organisiert wird. (Infos unter www.blutdruck-goe.de). „Helfen Sie mit, gemeinsam die Vorbeugung und Behandlung des hohen Blutdrucks in Südniedersachsen voran zu bringen.“

Weitere Informationen:

Nephrologisches Zentrum Göttingen GbR, An der Lutter 24,
37075 Göttingen, Telefon 0551 - 30985312

Dr. Egbert G. Schulz, PD Dr. Volker Schettler, Dr. Gerrit C. Hagenah,
Dr. Ulf Platzer, Dr. Felix Konstantin Schlehahn

**Blutdruckinstitut
Göttingen**

www.blutdruck-goe.de

Das Blutdruckinstitut Göttingen e.V. ist ein gemeinnütziger Verein. Er wurde von Patienten, Ärzten, Psychologen und Vertretern anderer Berufsgruppen gegründet, die durch ihre Aufklärungs- und Fortbildungsarbeit die Bedeutung der Erkrankung arterielle Hypertonie einer breiten Bevölkerung in Südniedersachsen näher bringen und durch ihre Erfahrung und Kenntnisse regional die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Hypertonie zum Wohle der Patienten optimieren wollen.

Informieren Sie sich auf unserer Homepage aktuelle Veranstaltungen zum Wohle Ihrer Gesundheit.

Blutdruckinstitut Göttingen e.V.

Verein für Information, Prävention und Bekämpfung des Bluthochdrucks in Südniedersachsen

An der Lutter 24
37075 Göttingen

Tel. 05 51 - 30 98 53-25

Fax 05 51 - 30 98 53-29

E-Mail info@blutdruck-goe.de

Internet www.blutdruck-goe.de

